

An die Kreis- und Vereinssportleiter,

die Sportleitung und der Fachreferent bitten nachstehende, wichtige Information den betroffenen Schützen bekannt zu geben:

wie bereits im letzten Sportjahr hat sich die Situation bei der Anmietung von Schießständen für Langwaffen der Großkaliber- und Vorderladerdisziplinen nicht gebessert. Die Auslastung der wenigen verfügbaren Stände ist durch die allgemeine Situation bezüglich Nachweiserbindung, verstärkte Aktivitäten anderer Verbände, wie BDS, BDMP, kleinerer schießsportlicher Gruppen, enorm angestiegen. Gerade die Wochenenden sind vollständig belegt, und könnten eventuell mal für 1-2 Stunden genutzt werden. Dies erscheint uns aus organisatorischen Gründen nicht realistisch.

Für uns als Bezirk ist die Austragung der Meisterschaft auf den Ständen daher immer schwieriger geworden, insbesondere da wir „nur mal“ als Gast zwischen die Dauermieter eingeschoben werden können. Besonders die Bezirksmeisterschaft, gewöhnlich terminiert im Januar bis März, fällt auch in den Meisterschaftszeitraum anderer Verbände.

Aus diesem Grund hat die Sportleitung in Absprache mit dem Referenten Ordonnanzgew. Unterhebel GK und Vorderladergew. Horst-Jürgen Kühl sich zu folgender Lösung entschlossen:

Um überhaupt eine Meisterschaft durchführen zu können, werden wir auf freie Termine noch in diesem Jahr am Freitag zurückgreifen müssen.

Uns ist bewusst, dass dies für Schützen, die noch im Berufsleben stehen, eine nicht befriedigende Situation darstellt.

Daher werden wir die Startzeit für die jüngeren Schützen flexibler handhaben müssen.

Vorgesehen wäre die Senioren (65+) als erste starten zu lassen und Nachmittags die jüngeren.

Falls sich ein Start am offiziellen Termin nicht vereinbaren lässt, sollte der Schütze sich mit dem Fachreferenten für eine andere Lösung absprechen.

Termin für die Bezirksmeisterschaft 2025 wäre:

Freitag 6.12.2024 10-16Uhr Vorderlader Langwaffen

Freitag 20.12.2024 10-16Uhr Ordonnanzgewehr, Ordonnanzgewehr Auflage, Unterhebelrepetierer GK

Da die Standkapazitäten begrenzt sind, werden entsprechend die Limitzahlen höher ausfallen.

Besondere Regelung für Ordonnanzgewehr:

Der Schütze hat sich im Kreis für die Weitermeldung zu entscheiden, in welcher Disziplin (1.580, 1.58G **oder** 1.57) er auf der Bezirksmeisterschaft schießen möchte.

Da die Disziplin 1.580, 1.58G offizielle DSB Disziplin zur Weitermeldung an die Landesmeisterschaft ist, wird diesen Schützen vorrangig Startgelegenheit im Rahmen des Limits gegeben. Bei der bezirksinternen Disziplin Ordonnanzgewehr Auflage (7.11) werden **NUR** Schützen im Rahmen des Limits zugelassen, welche **NICHT** die reguläre DSB Disziplin Ordonnanzgewehr (1.580, 1.58G) schießen.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Stoll
Bezirkssportleiter

Horst-Jürgen Kühl
Referent Ordonnanzgew. UHR VL